

Daten auf Vorrat: Faeser für mehr Überwachung

Berlin. Bundesinnenministerin Nancy Faeser (SPD) hat eine schnelle Wiedereinführung der [Vorratsdatenspeicherung](#) gefordert. Als Vorwand für diese von Bürgerrechtsorganisationen kritisierte Überwachungsmaßnahme führte die Ministerin gegenüber der Wochenzeitung *Die Zeit* (Mittwoch) die Bekämpfung von sexualisierter Gewalt gegen Kinder an. Die gesetzliche Vorgabe für Anbieter von Telekommunikationsdiensten, für Ermittlungszwecke sämtliche Standort-, Kommunikations- und Verbindungsdaten zu speichern, ist in Deutschland wegen mehrerer Klagen ausgesetzt. Am 20. September wird eine Entscheidung des Europäischen Gerichtshofs zur deutschen Regelung erwartet. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/434198.daten-auf-vorrat-faeser-für-mehr-überwachung.html>